Triagierung in der Notaufnahme - MTS

Die Regelungen des G-BA zum gestuften System von Notfallstrukturen in Krankenhäusern nach § 136c Absatz 4 SGB V fordern von einer Klinik, um der Notfallversorgung zugeordnet zu werden, ein strukturiertes und validiertes System zur Priorisierung der Behandlung bei der Erstaufnahme von Notfallpatienten.
Die Behandlungspriorität aller Notfallpatienten des Krankenhauses ist bei dieser Ersteinschätzung (Triage in der Notaufnahme) innerhalb von zehn Minuten nach Eintreffen (Aufnahme) vorzunehmen. Zur systematischen Qualifizierung der Mitarbeitenden in Kliniken bieten wir ein zweitägiges Intensivtraining an, das wir je nach Kenntnisstand zur Ersteinschätzung praxisnah ausgestalten.

Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick rund um das wichtige Instrument der Ersteinschätzung im Kontext des Risikomanagements in klinischen Notaufnahmen. Ein Überblick zu Triage-Systemen und der Erfahrungsaustausch runden die Diskussion ab.
Die Fallübungen werden anhand der Ersteinschätzung mit dem Manchester Triage System (MTS) durchgeführt, das sich in Deutschland etabliert hat. Die Teilnehmenden werden in Gruppenarbeiten, Videoschulungen und Falldiskussionen mit den Präsentationsdiagrammen entlang von Fallvignetten individuell in der Praxis der Ersteinschätzung trainiert. Der Prozess endet jedoch längst nicht beim professionellen Erstkontakt mit dem Patienten. Der praktische Umgang und die Patientenkommunikation in der Ersteinschätzung und in der Wartezimmersituation werden vertieft. Der Erfolg einer Ersteinschätzung ist auch an die strukturierte Abarbeitung und einen funktionierenden Weiterversorgungsfluss gekoppelt.
Ebenso sind personelle Besetzung, bauliche Optionen und IT-Lösungen regelmäßig diskutierte Anliegen der Teilnehmenden.
Aufbauend auf der langjährigen praktischen Erfahrung der Referentin bei der Begleitung von Veränderungsprozessen in Notaufnahmen bekommen die Teilnehmer*innen im interaktiven Austausch Impulse, Anregungen und einen guten Einblick in aktuelle Fragestellungen rund um die Notfallversorgung im
Krankenhaus.

Inhaltliche Schwerpunkte des Seminars:

- Rechtliche Aspekte der Ersteinschätzung in der Notaufnahme
- Überblick zu Triage-Systemen, Möglichkeiten und Grenzen
- Einführung in das Manchester Triage System (MTS)
- Diskussion von Ersteinschätzungsfragen sowie Überprüfung der bereits bestehenden Systeme
- Dokumentation, Aufbau- und Ablauforganisation, Evaluation
- Übungen zur Gesprächsführung in Ersteinschätzung für einen schnelleren Patientenkontakt, Nachtriagierung, Wartezimmersituation
- Abarbeitungs- und Weiterversorgungsfluss und Deeskalationsstrategien
- Aktuelle Entwicklungen in der Notfallpflege und neue Perspektiven.

Ihr Nutzen: Ein Ersteinschätzungskonzept in deutschen Notaufnahmen verbessert die Sicherheit und Kontinuität der Patientenversorgung und lehnt sich an die Empfehlungen aus England bezüglich der Versorgungszeiten an. Die Teilnehmer*innen sind nach dem Training in der Lage, Ersteinschätzungen durchzuführen und in den Zeiten des erhöhten Patientenaufkommens einen strukturierten Ablauf sicherzustellen.

Methoden: Impulsvorträge, Gruppenarbeiten, Videoschulungen, Falldiskussionen, Erfahrungsaustausch

Seminar anfragen

Dieses Seminar können Sie als INHOUSE-Veranstaltung buchen.

Jetzt anfragen

Zurück